



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 16.04.2021 bis 18.04.2021

Drei Ladendiebe gestellt

Stendal, Dr.-Kurt-Schumacher-Str., Supermarkt, 17.04.2021

Durch eine aufmerksame Zeugin wurde beobachtet wie ein 15- und zwei 13-Jährige sich im Kassenbereich des Einkaufsmarktes kleine Alkoholfläschchen in die Tasche steckten. Anschließend hatten sie die Absicht den Markt, ohne zu bezahlen, durch den Kassenbereich zu verlassen.

Daran konnten sie jedoch gehindert werden. Nach Personaliaufnahme, einem erzieherischen Gespräch und Strafanzeigenerstattung wurden alle drei ihren Eltern übergeben. Ein vorläufiges Hausverbot für den Einkaufsmarkt gab es noch dazu.

Vermeintlicher Gasgeruch aus Garage

Wanzer, Dorfstraße, 18.04.2021, 10:50 Uhr

Ein vermeintlicher Gasgeruch, aus einer im Privatbesitz stehenden Garage, löste einen Polizei- und Feuerwehreinsatz aus. Mehrere Feuerwehren aus den umliegenden Dörfern kamen zum Einsatz. Das Grundstück wurde evakuiert und der Bereich abgesperrt, die Dorfstraße dafür vollgesperrt. Nach mehrmaliger Prüfung mit einem Spezialmessgerät durch die Feuerwehr, konnte sich dieses glücklicherweise nicht bestätigen. Die Gasleitung wurde trotz alledem vorläufig abgestellt.

Verkehrsunfall mit verletzter Person

Nahrstedt, 16.04.2021, 13:18 Uhr

Eine 16-jährige befuhr mit ihrem Moped Simson die B188 aus Richtung Stendal kommend in Richtung Gardelegen. Etwa einen Kilometer vor dem Abzweig nach Nahrstedt wollte die Simson-Fahrerin nach links auf einen Feldweg einbiegen. Vor dem Abbiegevorgang wurde sie zunächst von mehreren Fahrzeugen überholt. Ein 22-jähriger hatte ebenfalls die Absicht mit seinem Renault Kastenwagen die Simson-Fahrerin zu überholen. Während des Überholvorgangs hob die 16-jährige plötzlich ihren Arm, um den Abbiegevorgang anzuzeigen. Als er sich auf Höhe der Simson-Fahrerin befand, bog diese dann, ohne sich über den nachfolgenden Verkehr zu vergewissern, ab. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wobei die Simson-Fahrerin stürzte und sich leicht verletzte. Sie wurde ins Krankenhaus Stendal verbracht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Mit Alkohol und Medikamente am Steuer

Häsewig, 16.04.2021, 14:24 Uhr

Auf der B 189, kurz vor der Ortslage Häsewig, wurde ein 56-jähriger Sattelzug-Fahrer auf Grund Fahrens in Schlangenlinien angehalten und einer Kontrolle unterzogen. Nach der Feststellung von Alkoholgeruch und einer nicht unauffälligen Verhaltensweise, wurden Atemalkohol- und Drogentests durchgeführt. Beide Tests verliefen positiv, der Alkoholtest ergab einen Wert von 0,61 Promille. Der Sattelzugfahrer gab als Ursache seines u.a. schläfrigen Verhaltens eine Medikamenten an.

Eine Blutprobenentnahme wurde anschließend durchgeführt und ihm die Weiterfahrt untersagt.

Zeuge beobachtet Verkehrsunfallflucht

Stendal, Blumenthalstraße, 16.04.2021, 15 Uhr

Durch einen aufmerksamen Zeugen wird beobachtet, wie ein PKW Honda nach dem Verursachen eines Sachschadens die Unfallstelle unerlaubt verlässt. Nachdem ein männlicher Fahrzeugführer seinen PKW Honda in der Blumenthalstraße gewendet hatte, öffnete sich die hintere Beifahrertür und beschädigte den abgeparkten PKW Skoda am hinteren Fahrzeugteil. Die, durch den Zeugen informierte, Fahrzeughalterin musste letztendlich einen Schaden am Rückscheinwerfer feststellen. Nachdem der Verursacher nur sein Fahrzeug in Augenschein nahm, setzte er seine Fahrt in unbekannte Richtung fort. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet, die Kriminalpolizei ermittelt nun.

Mit Alkohol am Steuer Verkehrsunfall verursacht

Stendal, Bahnhofstraße, 17.04.2021, 11:34 Uhr

Ein 58-jähriger befuhr mit seinem PKW VW in Stendal die Bahnhofstraße aus Richtung Magdeburger Straße kommend in Richtung Bahnhof. Ein 25-jähriger VW-Fahrer hatte zu dieser Zeit die Absicht, von einer Grundstücksausfahrt auf die Bahnhofstraße, ebenfalls in Richtung Bahnhof, aufzufahren. Dabei beachtete er nicht den von links kommenden Vorfahrtsberechtigten, es kam zum Zusammenstoß. An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden, beide Fahrzeuge mussten geborgen werden. Während der Unfallaufnahme wurde beim 25-jährigen Alkoholgeruch festgestellt, welches sich bei einem durchgeführten Atemalkoholtest bestätigte. Mit angezeigten 1,02 Promille hieß es für ihn nun Blutentnahme im Polizeirevier und Führerschein abgeben. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrsunfallflucht

Osterburg, Golle, Parkplatz Supermarkt, 17.04.2021, 17.28 Uhr

Durch einen Zeugen wurde bekannt, wie eine männliche Person, augenscheinlich stark alkoholisiert, mit seinem Fahrzeug auf dem Parkplatz des Supermarktes in der Straße Golle versuchte ausparken und dabei einen Anprallschutz der Straßenlaterne beschädigte. Am Fahrzeug entstand ebenso Sachschaden. Den Ausparkvorgang beendete er allerdings nicht und verließ die Unfallstelle fußläufig in unbekannte Richtung. Sein Fahrzeug hinterließ er unverschlossen auf dem Parkplatz. Der Fahrzeugführer ist seitdem unauffindbar, Daten zu seiner Person hinterließ er nicht. Die Kriminalpolizei wird in diesem Strafverfahren weiter ermitteln.

Sachdienliche Hinweise werden im Polizeirevier Stendal unter der Tel. 03931/685 292 oder in jeder anderen Polizeidienststelle entgegengenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de